



GRAZER GRUNDSCHULKONGRESS 2022

Montag, 4. Juli 2022 bis Mittwoch, 6. Juli 2022



Pädagogische
Hochschule
Steiermark



PRIVATE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
AUGUSTINUM



GRAZER
GRUNDSCHUL-
KONGRESS

Kooperationsfeld Grundschule

www.ggsk.at

Die Pädagogische Hochschule Steiermark (PH Steiermark) und die Private Pädagogische Hochschule Augustinum (PPH Augustinum) laden Sie ein, im Rahmen des Grazer Grundschulkongresses 2022 aktuelle Entwicklungen der Primarstufe zu diskutieren.

CALL FOR PAPERS

1. Themenfokus

Der Grazer Grundschulkongress setzt sich zum Ziel, die Weiterentwicklung der Grundschule durch ein wissenschaftliches Forum zu unterstützen, in dem Forschungsergebnisse und Konzepte auf fokussierte Weise diskutiert werden.

Der dritte Grazer Grundschulkongress lädt von 4. – 6. Juli 2022 dazu ein, den Austausch zwischen Grundschulforscher*innen zu fördern und damit zu einer Verdichtung der Evidenzbasis für Schulen, Schulverwaltung, Bildungspolitik und Lehrer*innenbildung beizutragen. Ausgewählte Beiträge werden wieder in einem Kongressband publiziert werden.

Der Grazer Grundschulkongress 2022 wird sich dem **„Kooperationsfeld Grundschule“** und den damit verbundenen vielfältigen Fragen der Zusammenarbeit befassen. Damit sind unterschiedliche Themenfelder angesprochen wie die übergreifende Kooperation zwischen den Fächern gemäß dem Lehrplan der Grundschule in Ausbildung und Praxis sowie die Zusammenarbeit der Schüler*innen in Projekten und in kollaborativen Arbeits- und Lernformen, weiters die institutionelle Kooperation an den Übergängen und mit schulbezogenen und außerschulischen Einrichtungen, die interdisziplinäre Teamarbeit und die Zusammenarbeit zwischen allen Akteurinnen und Akteuren im Handlungsfeld Schule und Hochschule.

Folgende Entwicklungen und Wahrnehmungen im Bereich der Primarstufe geben Anlass, dieses Thema aufzugreifen.

- *Die Profession Grundschullehrer*in befindet sich im Wandel vom Single Player zum Team-Player.* Team-Teaching in Mehrstufenklassen, inklusiven Klassen, offenen Unterrichtsformen, Lernbüros und Lernwerkstätten, die fachliche Zusammenarbeit von Kolleg*innen mit unterschiedlichen Ausbildungsschwerpunkten, interdisziplinäre Kooperation mit Supporteinrichtungen oder in der Community Education kennzeichnen zunehmend das aktuelle Primarstufensetting. Aufgaben, wie die Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten und mit anderen Bildungseinrichtungen, prägen die Anforderungen an die Kommunikations- und Organisationsfähigkeit von Grundschullehrer*innen und fordern von ihnen die Bereitschaft zu geteilter Verantwortungsübernahme und zu lebenslangem Lernen.



GRAZER GRUNDSCHULKONGRESS 2022

- *Kommunikations- und Kooperationsstrukturen erfahren eine mediale Transformation.* Das überfallsartige Eindringen digitaler Technologien infolge der COVID-19-Pandemie hinterlässt bleibende Spuren. Die Zusammenarbeit mit Schüler*innen und deren Eltern, aber auch unter Lehrer*innen bzw. zwischen Schulen und mit Behörden ist zunehmend geprägt von digitaler Kommunikation in allgemeinen oder dediziert schulischen Plattformen sowie in sozialen Medien. Die gemeinsame Erstellung und der Austausch von Open Educational Resources oder der partielle Einsatz von lern- und organisationsbezogenen Videokonferenzen seien hier nur als Beispiele für das sich durch den Leitmedienwandel eröffnende Kooperationsfeld genannt.
- *Schulisches Lernen wird als inhärent soziales, kooperatives Geschehen wiederentdeckt.* Ohne die Errungenschaften im Zuge der Individualisierungs- und Personalisierungswelle in der Schulpädagogik zu schmälern, hat sich in der erzwungenen Isolation durch die COVID-19-Pandemie erwiesen, dass Lernen gerade in der Grundschule ein miteinander und voneinander Lernen ist. Kooperative und projektorientierte Lernformen fördern nicht nur die Entwicklung der Persönlichkeit und der sozialen Beziehungen, sondern erweisen sich auch als vorteilhaft für den Kompetenzerwerb und sorgen für die erforderliche sprachliche Einbettung von Lernprozessen. Im Zuge der digitalen Transformation sind auch schulübergreifende und länderübergreifende Kooperationen, z.B. mit anderssprachigen Schüler*innen, möglich geworden.
- *Kooperative Formate gewinnen auch in der Aus-, Fort- und Weiterbildung an Bedeutung.* Die Vielzahl der Bildungsfächer in der Primarstufe legt nahe, dass Lehrende an Hochschulen fächerverbindende Ansätze verfolgen und z.B. in Lernwerkstätten fächerübergreifend zusammenarbeiten. Aktuelle Konzepte für die schulpraktische bzw. pädagogisch-praktische Ausbildung sehen das gemeinsame Planen und Unterrichten von Praxislehrpersonen und Studierenden als zentrales Mittel der Vermittlung von Unterrichtskompetenz. Auch in Fortbildungs- und Schulentwicklungsprozessen erweisen sich Co-Planning und Co-Teaching als sehr wirksames Setting. Die wechselseitige Hospitation von Lehrer*innen, die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Partnerschulen sowie an pädagogischen Themen ausgerichtete regionale und überregionale Netzwerke öffnen vielversprechende Kooperations- und Kommunikationsfelder.



GRAZER GRUNDSCHULKONGRESS 2022

Wir laden zur Einreichung von Abstracts ein, die im Zusammenhang mit den o.g. Themen stehen und die die Kooperation in unterschiedlichen Facetten fokussieren. Willkommen sind sowohl forschungsbasierte als auch konzeptive Beiträge.

Für die Kongressleitung

Andrea Holzinger (PH Steiermark)

Silvia Kopp-Sixt (PH Steiermark)

Silke Luttenberger (PH Steiermark)

Christian Brunthaler (PPH Augustinum)

David Wohlhart (PPH Augustinum)

Nähere Informationen zum Call, den Präsentationsformaten, dem Reviewprozess, den Zeitschienen, zur Anmeldung und vieles andere mehr finden Sie auf der Kongresswebsite: www.ggsk.at

Kontakt: office2022@ggsk.at

GRAZER GRUNDSCHULKONGRESS 2022

2. Tagungsprogramm

Montag, 4. Juli 2022

 Pädagogische Hochschule Steiermark	ab 13:00	Ankommen und Registrierung im Tagungsbüro	
	14:00	Eröffnung und Begrüßung	
	14:30	Keynote 1	Aula, Altbau, 1. Stock
	15:30	Kaffeepause	Vorraum der Aula
	16:00 – 18:00	Beitragsschiene 1	
	18:15	Posterpräsentation	Aula
	19:00	Abendprogramm	

Dienstag, 5. Juli 2022

 PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE AUGUSTINUM	09:00	Keynote 2	Festsaal, 1. Stock
	10:00	Kaffeepause	Festplatz, 1. Stock
	10:30 – 12:30	Beitragsschiene 2	

 Pädagogische Hochschule Steiermark	14:30	Keynote 3	Aula, Altbau, 1. Stock
	15:30	Kaffeepause	Vorraum der Aula
	16:00 – 18:00	Beitragsschiene 3	
	18:30	Abendprogramm	

Mittwoch, 6. Juli 2022

 PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE AUGUSTINUM	09:00	Keynote 4	Festsaal, 1. Stock
	10:00	Kaffeepause	Festplatz, 1. Stock
	10:30 – 12:30	Beitragsschiene 4	
	12:45	Abschluss und Ausblick	Festsaal, 1. Stock

3. Beitragsformate

Eingereicht können folgende Formate werden:

- Einzelbeiträge mit Bezug zum Kongressthema
- Symposien: Vorstellung von drei bis vier aufeinander abgestimmten Beiträgen zu thematisch relevanten Ergebnissen der Bildungsforschung
- Poster mit Bezug zum Kongressthema

Es werden sowohl forschungsbasierte als auch konzeptive Beiträge akzeptiert.

4. Begutachtung

Die Begutachtung der einzelnen Beiträge erfolgt basierend auf den Begutachtungskriterien (siehe Website) im Double-Blind-Verfahren.

5. Technische Ausstattung

In allen Präsentationsräumen stehen Ihnen PC, Beamer und Flip-Chart zur Verfügung. Falls Sie Unterlagen für Ihre Präsentation benötigen, bringen Sie diese bitte mit. Vor Ort besteht keine Möglichkeit, Handouts oder Unterlagen auszudrucken.

6. Einreichung

Die Einreichung der Einzelbeiträge, Symposien und Poster erfolgt **bis zum 13. Dezember 2021** über die Kongresswebsite **www.ggsk.at**.

7. Anmeldung zum Kongress

Die Anmeldung zum Kongress erfolgt **ab Jänner 2022** über die Kongresswebsite **www.ggsk.at** unter **Anmeldung**. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Zahlungsaufforderung mit der Bitte um Überweisung des Kongressunkostenbeitrages auf u.a. Konto:

Pädagogische Hochschule Steiermark, Hasnerplatz 12, 8010 Graz

IBAN: AT 63 0100 0000 0503 0721

BIC: BUNDATWW

Verwendungszweck: Grazer Grundschulkongress



GRAZER GRUNDSCHULKONGRESS 2022

8. Kongressunkostenbeiträge

	Early Bird (bis 1.Mai 2022)	Normaltarif	Bezahlung vor Ort
Vollzahler/innen	110 €	130 €	150 €
Studierende*	55 €	65 €	75 €

* Wir bitten um Übermittlung einer Inskriptionsbestätigung an office2022@ggsk.at. Weiters weisen wir darauf hin, dass der Studierendentarif für Personen mit einer max. 50% Anstellung gedacht ist. Der Early Bird-Tarif endet am 1.Mai 2022.

In den Beiträgen sind inbegriffen:

Zugang zu den Vorträgen und allen Beiträgen, Verpflegung in den Kaffeepausen, Buffet beim Abendprogramm am 5. Juli 2022.

9. Termine und Fristen

Beitragsart	Einreichfrist	Reviewfrist
Einzelbeiträge:	13.12.2021	1.3.2022
Symposien:	13.12.2021	1.3.2022
Poster:	13.12.2021	1.3.2022

10. Kontakte

Private Pädagogische Hochschule Augustinum

Lange Gasse 2, 8010 Graz, Österreich

Pädagogische Hochschule Steiermark

Hasnerplatz 12, 8010 Graz, Österreich

Webseite: www.ggsk.at

Email: office2022@ggsk.at